

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.03.2025

Hildesheimer Schwimmclub Hellas-1899 e. V.

Gemäß Anwesenheitsliste nahmen 27 Mitglieder an der Versammlung teil, davon 27 stimmberechtigt.

Beginn: 18:00 Uhr Ende: 19:40 Uhr

Top 1 Begrüßung und Totengedenken

Der Vorstandsvorsitzende Jan Heinemann begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Jahreshauptversammlung, zu der fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen worden war.

Zu Ehren der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder wird eine Gedenkminute eingelegt.

Top 2 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 15.03.2024 / Wahl des Protokollführers

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.03.2024 wird wie vorgelegt mit einer Enthaltung genehmigt.

Sascha Schneider wird einstimmig als Protokollführer gewählt.

Top 3 Ehrungen

Die Ehrung der Sportler*innen wird am 16.08.2025 im Rahmen der Summer-Lounge stattfinden.

Vereinspreis für ehrenamtliches Engagement

Regina Weiterer, Markus Nowak und Tobias Höhler

50 Jahre

Thomas Hieckmann

Renate Hieckmann

60 Jahre

Thorsten Schütze

Top 4 Berichte aus dem Vorstand, Aussprache

Der **Vorstandsvorsitzende Jan Heinemann** weist darauf hin, dass sein Bericht bereits in der Einladung zur Jahreshauptversammlung enthalten gewesen ist.

Zusätzlich dazu erwähnt er positiv, dass er sich auf das Engagement vieler Vereinsangehöriger verlassen konnte. Er hat mehr Themen als in den Vorjahren delegiert, die zuverlässig umgesetzt worden waren und freut sich über die daraus entstandene Wertschätzung seiner Arbeit. Sollte er wiedergewählt werden ist er motiviert weiterzumachen.

Ebenfalls positiv berichtet er über den U18-Bundesliga-Bereich, der sehr gut laufe. Dem entgegen hat der Verein im vergangenen Jahr 10% der Mitglieder verloren, sodass es neuer Ideen der Vereinsentwicklung sowie deren Umsetzer bedarf.

Schwimmwartin Regina Weiterer berichtet, dass das Kinderschwimmen nach wie vor gut gefragt ist und die Warteliste gut gefüllt ist. Sie dankt Frauke Oppelt-Brager für die fortlaufende Unterstützung und moniert, dass die Uhrzeit (freitags 18:30 – 20:00 Uhr) sehr spät ist.

Die **Sozialwartin Ivette Schwarz** informiert, dass im Clubhaus während des Winters nichts passiert, auch die Kartenrunde ist aktuell ausgesetzt. Da die Spülmaschine im Winter nicht regelmäßig läuft bittet sie darum abzuwaschen sollte dreckiges Geschirr anfallen. Das Clubhaus kann gern für Veranstaltungen genutzt werden. Reinhard Hieckmann wirft an dieser Stelle ein, dass es trotz neuer Stöpsel in den WC-Spülungen zu Fehlstellungen kommen kann, die in der Winterphase spät detektiert werden und dementsprechend Kosten verursachen. Es wird gemeinschaftlich festgelegt, dass mindestens bei mindestens zwei WCs das Wasser abgestellt wird und die Kabinen abgeschlossen werden.

In seinem Bericht teilt **Wasserballwart Tobias Höhler** die sportlichen Erfolge der diversen Jugendmannschaften mit. Neben der U12 hebt er die U16 weiblich hervor, die Bronze im DSV geholt hat und bestätigt, dass die U18-Bundesliga ebenfalls erfolgreich läuft. Am 26.03.2025 findet die Techniker-Sitzung statt, in der die Sommerspielpläne abgestimmt werden. Lob seinerseits geht an alle Trainer, Betreuer und Helfer, die im Vergleich zu anderen Vereinen bei Hellas zahlreich vertreten sind. Hellas ist einer der meldestärksten Vereine im Bezirk Hannover. Abschließend bedankt er sich für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Schatzmeister Markus Nowak teilt mit, dass das letzte Geschäftsjahr mit einem geringen Gewinn von 661,69 € abgeschlossen wurde. Einnahmen sowie Ausgaben belaufen sich auf ca. 50.000 €, welches aufgrund des Fördervereines ein deutlich geringeres Niveau ist. Allerdings ist der Förderverein keinesfalls Nachteil für den Hauptverein, da der Förderverein dementsprechend auch viele Kosten übernimmt.

Der Kassenbericht wird diesem Protokoll beigelegt.

Top 5 Diskussion und Abstimmung zur Anpassung der Beiträge für aktive Mitglieder ab 1.1.2026 gemäß § 43 der Vereinssatzung

Einführend berichtet Jan Heinemann, dass alle Trainer ehrenamtlich arbeiten und dementsprechend großen Anteil an der finanziellen Solidität des Vereins haben. Er spricht denjenigen den Dank aus, da es sonst ein deutliches Minus in der Vereinskasse geben würde.

Das detaillierte Informationsblatt über die Notwendigkeit der Beitragserhöhungen lag der Einladung zur JHV bei (z.B. Erhöhung der Hallengebühren und Verbandsbeiträge) und wird diesem Protokoll beigelegt.

Vorschlag ist es, die Beiträge für Jugendliche und Erwachsene gerecht zu gestalten und somit den Aktivenbeitrag der Erwachsenen mit dem Aktivenbeitrag von Jugendlichen zu vereinheitlichen. Der Basis-Beitrag bleibt davon unberührt.

Der aktuelle Basis-Beitrag für Erwachsene beträgt 48 € pro Halbjahr, der Aktivenbeitrag 12 € pro Halbjahr. In Summe ergibt dies 60 € pro Halbjahr oder 10 € pro Monat.

Ziel ist es, zusätzliche 2.500 € jährlich einzunehmen, um davon beispielsweise eine Übungsleiterstelle mit 200 € / Monat zu finanzieren.

Stefan Schütze weist auf die Wichtigkeit hin, die betroffenen aktiven Vereinsmitglieder vorab darüber zu informieren.

Es wird die Möglichkeit angesprochen sich als aktives Mitglied abzumelden, dann wäre man nicht von der Erhöhung betroffen. Aktivmitglieder sind alle, die am Trainings- und/oder Wettkampfbetrieb teilnehmen bzw. Wasserzeiten nutzen (auch im LBZH oder Aneos).

Steven Brager schlägt vor, auch auf der Homepage über den Unterschied zwischen aktiv und passiv zu informieren.

Geplante Umsetzung sei ab dem 01.01.2026 mittels des SEPA-Lastschriftverfahrens. Laut §43 der Satzung muss die JHV über das Mandat für die Beitragserhöhung abstimmen. Die einfache Mehrheit ist ausreichend.

Der Vorstand schlägt vor, den Aktiven-Beitrag für Erwachsene und Kinder beim Kinderschwimmen um 50,00 € (von 24,00 € auf 74,00 € pro Jahr) zu erhöhen. Dies entspricht einer Erhöhung um 4,17 € pro Monat. Für die Kinder und Jugendlichen beim Wasserball wird der Aktivenbeitrag nicht erhöht, da dieser Beitrag schon seit Langem bei 74,00 € pro Jahr liegt.

Der Vorschlag wird zur Abstimmung gestellt. Die Versammlung stimmt mit einer

Enthaltung und ohne Gegenstimme für die vorgeschlagene Erhöhung.

Florian Weiterer schlägt vor die monatliche Summe zu kommunizieren.

Top 5 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwartes

Die Kasse wurde von Marcel Wiegand und Steven Brager geprüft. Es gab keine Auffälligkeiten, die Kassenführung wurde sehr strukturiert durchgeführt.

Steven Brager beantragt die Entlastung des Schatzmeisters. Diesem wurde einstimmig zugestimmt.

Top 6 Entlastung des Vorstandes

Steven Brager beantragt die Entlastung des engeren Vorstands.

Der engere Vorstand wird einstimmig entlastet.

Top 7 Neuwahl des engeren Vorstands

Jan Heinemann stellt sich zur Wiederwahl des ersten Vorsitzenden, Tobias Höhler und Markus Nowak stellen sich nicht zur Wiederwahl.

Die Versammlung wählt einstimmig Jan Heinemann zum ersten Vorsitzenden. Er nimmt die Wahl an.

Die Versammlung wählt einstimmig Regina Weiterer zur Schwimmwartin. Sie nimmt die Wahl an.

Die Versammlung wählt einstimmig Ivette Schwarz zur Sozialwartin. Sie nimmt die Wahl an.

Die Versammlung wählt einstimmig Christian Baukholt zum Wasserballwart. Er nimmt die Wahl an.

Die Versammlung wählt einstimmig Marcel Wiegand zum Schatzmeister. Er nimmt die Wahl an.

Top 8 Neuwahl des erweiterten Vorstands, des Ehrenrats und der Kassenprüfer

Zunächst wurde über den Vorschlag des Vorstandsvorsitzenden abgestimmt, ob die Wahl des erweiterten Vorstands en bloc geschehen soll. Dem Vorschlag wurde von der Versammlung einstimmig zugestimmt.

Jan Heinemann hat mit den namentlich genannten nicht anwesenden Personen des erweiterten Vorstands vor der JHV gesprochen, ob sie ihr Amt weiterführen würden. Alle bejahten diese Frage.

Zeug- und Gerätewart: Dragan Dobric

Mitgliederwartin: Lisbeth Weiterer

Veranstaltungswart: Roland Weiterer

Seniorenwartinnen: Marianne Naroska und Ingeborg Woryna

Pressewart: Roland Weiterer, Sven Brager-Kässens und Steven Brager

Jugendwart: Florian Weiterer

Die vorgeschlagenen Mitglieder wurden einstimmig gewählt. Der nicht angegebene Rest der Stellen des erweiterten Vorstands bleibt unbesetzt.

Ehrenrat: Frauke Oppelt-Brager, Christof Richter, Reinhard Hieckmann, Sven Brager-Kässens, Markus Nowak und Beate Richter

Die vorgeschlagenen Mitglieder wurden mit einer Enthaltung in den Ehrenrat gewählt.

Kassenprüfer: Tobias Faulhaber und Steven Brager

Die vorgeschlagenen Mitglieder wurden einstimmig gewählt.

Alle gewählten Mitglieder nehmen die Wahl an.

Top 9 Neue Anträge

Es lagen keine neuen Anträge fristgerecht vor

Top 10 Verschiedenes

Roland Weiterer erinnert die Versammlung an die Foto-Session mit allen Geehrten und aus dem Vorstand ausgeschiedenen Vereinsmitgliedern im unmittelbaren Anschluss an die Versammlung. Weiterhin schlägt er vor einen Flohmarkt für Eltern und Kinder vor dem Clubhaus zu veranstalten. Zielgruppe sollen Gäste der Jo-Wiese sein, die auf dem Spielplatz zu finden sind. Vorstellbar ist die kostenlose Teilnahme der Händler, Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie die Sammlung von Spenden. Als federführend sieht er das Herren-Team mit seinem Nachwuchs; vorab bedarf es einer Prüfung bzw. Kommunikation mit dem Betreiber der Jo-Wiese.

Jan Heinemann spricht die nächsten Veranstaltungen an: Am 29.03.25 um 18:00 Uhr findet das letzte Heimspiel der U18-Bundesliga gegen HTB62 statt, es wird eine Verlosung mit hochwertigen Preisen geben. Am 25.04.25 ab 16:00 Uhr ist die Aufräumaktion in und vor den Clubhäusern geplant. Ivette Schwarz weist darauf hin, dass solche Aktionen kleiner gehalten werden könnten wenn jeder seine Sachen selbst wegräumen würde. Regina Weiterer bittet darum, dass die Helfer des Kinderschwimmens der Aufräumaktion freigestellt würden, da dies parallel stattfindet. Sie hinterfragt, ob die Aufräumaktion überhaupt freitags stattfinden müsse.

Am 17.05.25 gibt es die Doppelkopf-Runde im Clubhaus, am 21.06.25 wird erstmals ein Steel-Darts-Turnier auf der von Rainer Schütze gesponserten Scheibe ausgetragen.

Florian Weiterer spricht das Abrechnungskonzept des Kinderschwimmens an, er schlägt vor analog anderer Vereine Kursgebühren statt eines Mitgliedsbeitrages abzurechnen. Dadurch könne man mehr Gelder einnehmen und Kursgebühren zurückerstatten, wenn sich Kinder langfristig an den Verein binden. Der Vorstand lehnt diese Idee aufgrund der Beitragserhöhung ab und verweist auf die notwendigen organisatorischen Rahmenbedingungen dafür (Bürokraft sowie Übungsleiter). Möglicherweise wird dieser Ansatz nächstes Jahr wieder aufgegriffen.

Im Anschluss wird die JHV durch den Vorstandsvorsitzenden beendet und zum geselligen Teil eingeladen.

Unterschrift Protokollführer

Unterschrift Vorstandsvorsitzender

Informationsblatt: Vereinheitlichung Aktivenbeiträge/ Beitrags- erhöhung für Kinderschwimmen und Erwachsene (Wasserball)

Für wen sollen der Aktivenbeitrag erhöht werden?

Nur für Kinder beim Kinderschwimmen und Erwachsene beim Wasserball. Aktive sind Teilnehmende am Trainings- oder Wettkampfbetrieb. Wenn ihr nicht mehr aktiv seid, könnt ihr euch jederzeit bei unserer Mitgliederwartin Lisbeth melden und sie ändert euren Status, dann wärt ihr von der Erhöhung nicht betroffen.

Um wieviel soll der Aktivenbeitrag erhöht werden?

Der Aktivenbeitrag beträgt bisher 24 € pro Jahr und soll um 50 € (das entspricht ca. 4,17 € pro Monat) auf 74 € pro Jahr auf das Niveau der Jugendwasserballer*innen angehoben. Der Grundbeitrag bleibt wie bisher → Keine Änderung für Fördermitglieder/auswärtige Mitglieder

Ab wann soll der Aktivenbeitrag erhöht werden: Ab dem 1.1.2026

Warum sollen die Mitgliedsbeiträge für das Kinderschwimmen erhöht werden? Aufgrund gestiegener Kosten für Helfer und Übungsleiter*innen, gestiegener Hallennutzungsgebühren und zur Finanzierung der Weiterqualifizierung von Übungsleiter*innen

Warum sollen die Mitgliedsbeiträge für Erwachsene beim Wasserball erhöht werden?

Zur Finanzierung gestiegener Lizenz-, Melde-, Schiedsrichtergebühren sowie gestiegener Hallennutzungsgebühren und Verbandsbeiträge

Warum sollen die Mitgliedsbeiträge für Jugendliche beim Wasserballer NICHT erhöht werden? Die Jugendlichen beim Wasserball bezahlen bereits seit vielen Jahren den Aktivenbeitrag von 74 € pro Jahr. Zusatzkosten der Wasserballjugend werden außerhalb finanziert, entweder durch Eigenbeiträge oder durch den Förderverein der Jugend.

Zusammenfassend geht es vor allem um eine Gleichbehandlung und gerechte Gestaltung der Mitgliedsbeiträge, die durch eine Angleichung des Aktivenbeitrages für alle umgesetzt wird. Wir hoffen auf eure Unterstützung bei der Abstimmung dafür! Falls ihr Fragen oder Anmerkungen habt, kommt zur Jahreshauptversammlung oder stellt sie per Mail an unsere Mitgliederwartin Lisbeth Weiterer unter mitgliederverwaltung@hellas1899.onmicrosoft.com mit.
Viele Grüße, Euer Vorstand